

**Qualifizierungsmaßnahme Assistenz im Agrarbüro  
 Programm 2018/2019**

<b>Seminargebühren:</b>	
<b>Mitglieder des BBV</b>	<b>300,00 € + 20,00 € Tagungsunterlagen</b>
<b>Nichtmitglieder</b>	<b>400,00 € + 20,00 € Tagungsunterlagen</b>
<b>Tagesplanung:</b>	
<b>Beginn:</b>	<b>9:00 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>16:30 Uhr</b>
<b>Mittagspause:</b>	<b>12:30 Uhr – 13:30 Uhr</b>

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent
<b>1. Tag 21.11.2018</b>	9:00 - 09:30	Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer	Ann-Kathrin Rauscher, Sachbearbeiterin BBV- HGST Unterfranken
	09:30 – 12:30	Das Büro im Betrieb Bedeutung des landwirtschaftlichen Büros als Betriebszentrale Einrichtung und Ausstattung im digitalen Zeitalter Terminverwaltung: Kalendersysteme Ablagesysteme: traditionell und EDV-Anlage Nutzung moderner Kommunikationsmedien	Gudrun Dornberger, freie Dozentin
	13:30 – 14:30	Fortsetzung Büroorganisation	
	14:30 – 16:30	Agrardieselsteuerrückvergütung, Bedeutung des Pflanzenschutzsachkundenachweises, Düngeverordnung	Barbara Hettrich, Fachberaterin, BBV Würzburg

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent
<b>2 Tag 28.11.2018</b>	9:00 – 12:30	Steuerrecht <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steuerliche Abgrenzung der Landwirtschaft</li> <li>• Viehhaltung und Gewerblichkeit</li> <li>• Nebenbetriebe und Gewerblichkeit</li> <li>• Steuerliche Bewertung des Vermögens</li> <li>• Umsatzsteuer</li> <li>• Einkommenssteuer</li> </ul>	Otmar Emhart, Steuerberater, BBV Computerdienst Kitzingen
	13:30 – 16:30	Steuerrecht <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung des Themas</li> </ul>	Otmar Emhart, Steuerberater, BBV Computerdienst Kitzingen

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent
<b>3. Tag</b> <b>05.12.2018</b>	9:00 – 12:30	Maßgebende Verträge in der Landwirtschaft (Hofübergabeverträge, Landpachtverträge sowie Grundzüge des landwirtschaftlichen Erbrechts.)	Rechtsanwalt Volker Pfeifer, Fachanwalt für Agrarrecht, BBV Hauptgeschäftsstelle Ufr.
	13:30 – 14:30	Notfallcheck Schriftliche Dokumentation und Auflistung für Krisenfälle	<b>BBV Fachberater</b>
	14:30 – 16:30	Risikoanalyse: Versicherungsbedarf für Familie und Betrieb Überblick über die wichtigsten Sozial-, Privat- und Sachversicherungen	Clemens Brandel, BBV Service Versicherungen

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent
<b>4. Tag</b> <b>12.12.2018</b>	9:00 – 11:00	Förderung – Wichtiges im Zusammenhang mit Antragstellungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsverfahren</li> <li>• Widerspruchsverfahren</li> <li>• Zahlungsansprüche usw.</li> <li>• Kulturlandschaftsprogramm KULAP</li> <li>• Vertragsnaturschutz VNP</li> </ul>	Erwin Martin, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen
	11:00 – 12:30	Vor-Ort-Kontrollen (VOK) – Herausforderung für landwirtschaftliche Betriebe? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung</li> <li>• InVeKoS-Kontrollen</li> <li>• CC-Kontrollen</li> <li>• Düngeverordnung</li> <li>• Erfahrungen aus den VOK der vergangenen Jahre</li> </ul>	Paul Hutten, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen
	13:30 – 15:30	EU-Agrarpolitik 2016 bis 2020 – Bedeutung für die landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern <ul style="list-style-type: none"> <li>• Agrarpolitische Grundbegriffe</li> <li>• Erste und zweite Säule der Agrarpolitik</li> <li>• Greening, Junglandwirteförderung &amp; Co.</li> <li>• Neugestaltung der Ausgleichszulage</li> </ul>	Eugen Köhler, BBV Hauptgeschäftsstelle Ufr.
	15:30 – 16:30	Verhalten bei Stalleinbrüchen	Eugen Köhler, BBV Hauptgeschäftsstelle Ufr.

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent
<b>5. Tag</b> <b>19.12.2018</b>	9:00 – 11:00	Digitale Sicherheit: Datensicherung Sicherheit im Internet Nutzung sozialer Medien	Thomas Rüppel, BBV Computerdienst
	11:00 – 12:30	Grundzüge des landwirtschaftlichen Baurechts (BayBO, BauGB, Bauplanungsrecht)	Rechtsanwalt Volker Pfeifer, Fachanwalt für Agrarrecht, BBV Hauptgeschäftsstelle Ufr.

	13:30 – 15:00	Umgang mit Konfliktsituationen - Generationen- oder Partnerschaftskonflikte: Mediation als Alternative der Konfliktlösung	Rechtsanwalt Volker Pfeifer, Fachanwalt für Agrarrecht, BBV Hauptgeschäftsstelle Ufr.
	15:00 – 16:00	Berufsständische Arbeit und Landfrauenarbeit im Bayerischen Bauernverband <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interessenvertretung auch unter Nutzung sozialer Medien</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit präventiv statt reaktiv</li> <li>• Vertiefende Bildungsangebote im BBV Bildungswerk und Fachseminare in Herrsching</li> <li>• Kontakte mit Freunden, Verbrauchern und Kritikern über Facebook und Co.</li> </ul>	Maria Hoßmann, Bezirksbäuerin
	16:00 – 16:30	Reflexion Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme Übergabe der Zertifikate	Maria Hoßmann, Bezirksbäuerin Ann-Kathrin Rauscher, Landfrauenreferentin